

DATENSCHUTZ

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche:

Mag. (FH) Hatice Gruber-Tschida
Geschäftsführerin Österreich Institut GmbH
Garnisongasse 3/9, 1090 Wien

Ansprechperson:

Mag. Susanne Hartmann
Tel.: 0043/1/3194858
office@oei.org

Welche Daten werden verarbeitet, und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Wir verarbeiten jene personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen einer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir Fakten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Medien, Unternehmenswebseiten, Firmenbuch, Außenwirtschaftscenaren) zuverlässigerweise erhalten haben.

Die Website des Österreich Institut können Sie ohne Angabe direkt personenbezogener Daten besuchen. Soweit auf unseren Seiten personenbezogene Daten erhoben werden, erfolgt dies auf freiwilliger Basis und nach Bestätigung unserer Datenschutzerklärung. An personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Newsletteranmeldung erhoben: Vorname, Nachname und Emailadresse. Das Österreich Institut speichert und verarbeitet diese Daten nur zum jeweils auf der Webseite angegebenen Zweck.

Es können auch folgende Daten verarbeitet werden:

- Auftragsdaten (z.B. Bestellungen per E-Mail oder Onlineshop, Angebotsanfragen)
- Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (Firmenkurse, Rechnungsdaten)
- Werbe- und Vertriebsdaten

- Dokumentationsdaten (z.B. Beratungsprotokolle, Protokolle aus Vernetzungstreffen, Daten im Rahmen von Kooperationen)
- Bild- und Tondaten (z.B. Fotos oder Videos aus den Kursen und Veranstaltungen für Werbezwecke)
- Newsletter-Daten über schriftliche Anmeldung bei Veranstaltungen

Alle Daten werden sicher verwahrt und ohne Einwilligung der Nutzer nicht an Dritte weitergegeben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften:

- Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO):

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist notwendig, um Kurse, Prüfungen, Projektwochen und Bestellvorgänge zu Unterrichtsmaterial abwickeln zu können, die aufgrund von Verträgen mit Ihnen, Kooperationsvereinbarungen mit Universitäten und zur Ausführung Ihrer Aufträge durchgeführt werden. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt.

- Zur Erfüllung rechtlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1c DSGVO):

Gewisse rechtliche Pflichten können es erfordern, personenbezogene Daten zu verarbeiten. Dies betrifft insbesondere das Rechnungswesen.

- Im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO):

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß der vorliegenden Datenschutzerklärung, auf die in den jeweiligen Zustimmungserklärungen (Checkboxen auf der Webseite oder in Papierform) verwiesen wird. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit per Email, telefonisch oder schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Vor dem 25.5.2018 zulässig eingeholte Einwilligungen bleiben weiterhin gültig.

- Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO):

Sollte es zur Wahrung der Interessen der Österreich Institut GmbH oder eines Dritten notwendig sein, dass Ihre Daten über die genannten Erfordernisse hinaus verarbeitet werden, so erfolgt eine Datenverarbeitung insbesondere bei Werbung (soweit sie der Nutzung der Daten nicht gem. Art. 21 DSGVO widersprochen haben), zur

Veranstaltungsorganisation, Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen, Maßnahmen zum Schutz von Mitarbeiter/innen, Kund/innen oder des Eigentums der Österreich Institut GmbH und im Rahmen der Rechtsverfolgung.

Wer erhält ihre Daten?

Innerhalb der Österreich Institut GmbH erhalten diejenigen Mitarbeiter/innen Ihre Daten, die sie zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen. Darüber hinaus erhalten von uns beauftragte Auftragsverarbeiter (insbesondere IT- sowie Backoffice-Dienstleister, DHL, Onlineshop sowie Prüfungsanbieter) Ihre Daten, soweit sie diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgabe benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich dazu verpflichtet, ihrerseits Ihre Daten entsprechend der DSGVO zu behandeln und nur im Rahmen ihrer Leistungserbringung zu verarbeiten. Bei Bestehen von aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen kann auch der Gesellschafter, das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, Ihre personenbezogenen Daten empfangen.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert und verarbeitet?

Ihre Daten werden für die Dauer der Geschäftsbeziehung bzw. im Falle des Newsletters bis zum Widerruf sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten gespeichert. Bild- und Tondaten werden maximal 5 Jahre für Werbezwecke verwendet.

Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung.

Wenn Sie uns Ihre Daten, die zur Aufnahme und Durchführung unserer Kurse, Prüfungen und Kooperationen mit Universitäten notwendig sind, nicht zu Verfügung stellen wollen, müssen wir die Durchführung der entsprechenden Leistung in der Regel ablehnen. Einen bestehenden Vertrag können wir in diesem Fall nicht mehr durchführen und müssen diesen folglich beenden. Sie sind jedoch nicht verpflichtet, eine Einwilligung zur Verarbeitung von jenen Daten zu erteilen, die für eine Vertragserfüllung nicht relevant sind.

Cookies und Web-Analytics

Um unsere Webseite bedarfsgerecht zu gestalten, werden sogenannte Cookies gesetzt. Cookies sind kleine Textdateien, die eine Wiedererkennung des Nutzers unserer Webseiten ermöglichen. Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern. Darüber hinaus erfolgt Ihre Zustimmung zur Nutzung der Cookies im Cookie-Banner samt Link zu der vorliegenden Datenschutzerklärung. Um Ihnen bedarfsgerechte Werbeangebote zu Verfügung zu stellen, haben wir auch Google als Dienstleister beauftragt, Aufzeichnungen mittels Cookies zu erstellen. Dabei wurden Vorkehrungen getroffen, dass Ihre Daten nur anonymisiert übermittelt werden und kein Zusammenhang mit Ihrer Person hergestellt werden kann. Sie haben trotzdem die Möglichkeit, diesen Aufzeichnungen zu widersprechen und dieses Service nicht zu nutzen. Eine Anleitung dazu finden Sie beispielsweise hier: support.google.com/analytics/answer/181881.

Social Media

Auf der Webseite des Österreich Institut finden sich Plug-Ins (z.B. ShareThis-Einbindungen zu Facebook, LinkedIn, Instagram und Twitter oder YouTube-Videos). Durch Anklicken des jeweiligen Symbols stimmen Sie der Kommunikation mit der jeweiligen Plattform und der Übermittlung von Informationen (z.B. IP-Adresse) an den jeweiligen Serviceanbieter zu. Nähere Informationen zur jeweiligen Verwendung Ihrer Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung des gewählten Serviceanbieters.

Formatvorlage Standard. Natur, sam que sandita aspe volupti scipsandanim eariatus reruptata ne volorei usandus. Sanderum, odit dolentore everunt odis expliquatur, cone pliquam eati dolut voloraessum aut ius sunt rehende dem iducium rentin porenis consequia etur, sunt vent ea dunt odi am faceaquo totatur.

Natur, sam que sandita aspe volupti scipsandanim eariatus reruptata ne volorei usandus. Sanderum, odit dolentore everunt odis expliquatur, cone pliquam eati dolut voloraessum aut ius sunt rehende dem iducium rentin porenis consequia etur, sunt vent ea dunt odi am faceaquo totatur, sa doluptatquod es quatem re, si utemollicium et fugias.